

3. Lauf Porsche Endurance Trophy Nürburgring– 10-12.04.2026

Fahrer:	Max Rosam, Constantin Laube, Henry Lindloff	Starter:	22
Fahrzeug:	Porsche Cayman GT4 Clubsport	Zeittraining:	21
Team:	Smyrlis Racing	Rennen:	16

Erste GT4 Erfahrung auf der Nordschleife

Am zweiten April Wochenende ging es für mich zur Porsche Endurance Trophy auf den Nürburgring. Nach einer guten Vorbereitung am Freitagmorgen zusammen mit meinen Teamkollegen und dem Smyrlis Team ging ich hoch motiviert in die Trainingssession am Mittag.

Aus den über 4 Stunden Trainingszeit wurden für mich leider nur 3 Runden und eine weitere mit Bremsproblemen. Die drei Runden konnte ich zumindest effektiv nutzen und mich mit dem Cayman auf der Nordschleife vertraut machen.

Die Bremsprobleme hielten bedauerlicherweise auch noch am Samstagmorgen im Qualifying an, weswegen Constantin nur eine Runde absolvierte. Das Team setzte alles daran das Auto bis zum Rennen wieder fit zu machen, aber durch etwas Pech dauerten die Arbeiten noch bis ins Rennen.

Mit sechs Runden Rückstand startete ich in die verbleibenden 3h des Rennens und die oberste Priorität war natürlich Erfahrung sammeln und die Rundenzeiten weiter verbessern. Im gesamten Rennen gab es viele Code 60 und Gelb-Phasen, was eine schnelle Runde erschwerte, aber bis zum Rennende konnte ich mich in allen Sektoren konstant verbessern und mich auf einen Abstand von unter 10 Sekunden an die schnellste Rennrunde heranarbeiten. Bei über 24 Kilometern Streckenlänge für mich eine zufriedenstellende Steigerung, denn mit insgesamt 11 Runden konnte man von viel Erfahrung noch nicht sprechen. Mit dieser Zeit platzierte ich mich auch in den Top 10 der über 20 Cayman GT4's und war schnellster auf unserem Auto. Meine Teamkollegen konnten das Rennen fehlerfrei beenden und kreuzten auf Platz 16 in unserer Klasse die Ziellinie.

Das Wochenende war am Samstag für mich aber noch nicht vorbei, denn am Sonntag stand das 24h Nürburgring Rollout mit dem Cupra TCR an. Dort ging es leider mit etwas Pech weiter, denn aus dem ganzen Tag auf der Nürburgring GP Strecke wurde nur eine Stunde Fahrzeit für mich. Der Cupra hatte auch ein Problem mit der Bremse, was nicht zu 100% behoben werden konnte. Nichtsdest trotz konnte ich einige schnelle Runden drehen und mich auf mein erstes Rennen in einem frontangetriebenen Tourenwagen gut vorbereiten. Die Fahrtechnik und Linienwahl musste ich etwas adaptieren, das Auto gab mir aber ein gutes Gefühl und ich konnte schnell vertrauen entwickeln. Die TCR Fahrzeuge sind in den Kurven etwas schneller und agiler als die GT4, was für großen Fahrspaß sorgte!

Mein nächstes Rennen ist genau mit diesem Cupra TCR das legendäre 24h Rennen auf der Nürburgring Nordschleife vom 14.-17.05! Eine neue große Herausforderung und ein Meilenstein in meiner Karriere!

